

„ProMusica“: Neues und Bewährtes

Gelungener musikalischer Jahresabschluss



In einer vollbesetzten Kirche sang der gemischte Chor „ProMusica“ unter Leitung von Renate Schlomski wieder einmal. (Foto: MM)

(Ro./MM) Es mussten sogar noch Stühle an die Sitzreihen der katholischen Kirche Sankt Christophorus hinzugestellt werden, auf eine solch große Resonanz stieß das Weihnachtskonzert des gemischten Chores „ProMusica“ wieder.

Zu den Klängen von „Hambani kahle (Geht in Frieden)“ zogen die Sängerinnen und Sänger ein und sorgten mit Teelichtern für eine heimelige Atmosphäre in den Gängen und auf der Bühne.

„Advent ist ein Leuchten“

war nicht nur das zweite dargebotene Lied, sondern vielmehr auch der passende Titel des Konzertes.

Unterstützung erhielt „ProMusica“ dabei von Sigrd Blödorn, Olaf Biermann, Georg Frericks, Nikolaus Tschöpe und Dr. Wolfgang Witte vom Remscheider Blechbläserquintett sowie Katharina Ilse am Klavier. Während natürlich auch klassischere Werke wie „Der Stern zu Betlehem“ oder „Es ist für uns eine Zeit angekommen“ nicht fehlen durften,

standen jedoch besonders einige neuere weihnachtliche Lieder aus der Feder von Oliver Gies im Mittelpunkt: Bei dem Sänger und Komponisten hatte „ProMusica“ im abgelaufenen Jahr einen Workshop belegt.

Zum Abschluss wurde es dann allerdings wieder schön traditionell:

Gemeinsam mit den begeisterten Zuhörern stimmten alle Protagonisten unter der bewährten Gesamtleitung von Renate Schlomski „O du fröhliche“ an.